

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fragment (Krug)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: Kt I. 428.21</p>
---	---

Beschreibung

Fragment eines Kruges aus unglasierter beiger, hart gebrannter Irdenware. Die Oberfläche des auf einer schnelldrehenden Töpferscheibe gefertigten Gefäßes mit eiförmigen Körper ist sorgfältig geglättet, nur die Innenseite lässt Drehriefen erkennen. Der zylindrische Hals saß von einer umlaufenden, einen Tropfenschutz bildenden Kante mit Riefe getrennt auf der abgerundeten und dekorierten Gefäßschulter auf. Die Dekorfriese setzen sich aus eingeschabten Riefen mit eingedrückten dreieckigen Ornamenten und Kreisaugenreihen zwischen eingeritzten Linien zusammen. Der untere Bereich des Kruges wird undekoriert gewesen sein. Das Fragment wurde bei den Ktesiphon-Grabungen im östlichen Stadtareal gefunden. Wahrscheinlich stammt es aus der islamischen Siedlung Salman Pak.

Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware, earthenware
Maße:	Breite: 7,1 cm, Wandungsstärke: ca. 0,6 cm, Länge: 8,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	8.-9. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

Schlagworte

- Fragment
- Irdenware
- Krug